



## Protokoll der Mitgliederversammlung der Leichtathletikabteilung im TV Gelnhausen

**Termin :** 22. März 2024  
**Ort :** Vereinsraum Großsporthalle, Gelnhausen  
**Beginn :** 20:00 Uhr  
**Ende :** 21:30 Uhr

**Teilnehmer :** laut Teilnehmerliste

Die fristgemäße Einladung und Verteilung (Veröffentlichung auf Homepage der Abteilung) des Protokolls der letzten Jahresversammlung wurde festgestellt.

Die Genehmigung des letzten Protokolls erfolgte einstimmig.

Die vorgegebene Tagesordnung wurde verabschiedet. Ferner wurden keine weiteren Tagesordnungspunkte verabredet.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Anträge
5. Verschiedenes

#### 1. Begrüßung

Herr Dr. Bertold Fuchs begrüßte die Mitglieder, Trainer und Helfer/innen und dankte vorab schon einmal für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr und bittet auch für die kommende Saison wieder um professionelle Unterstützung, damit die kommenden Veranstaltungen wieder ein Erfolg werden.

#### 2. Bericht des Abteilungsvorstandes (Dr. Bertold Fuchs)

2023 war endlich wieder ein ganz normales Leichtathletikjahr ohne Einschränkungen durch eine Pandemie. Außergewöhnliche Ereignisse hielten sich in Grenzen, deshalb wird mein Bericht recht kurz sein.

Ganz wichtig festzuhalten ist, dass unsere Mitgliederzahl wieder etwas zugenommen hat. Das ist auch der Verdienst unseres Trainerteams, das offensichtlich ein Training anbietet, das sehr gut angenommen wird. Als erfolgreich hat sich damit auch erwiesen, dass wir in den Gruppen bis U14, die Anzahl der Trainerinnen und Trainern durch Jugendliche Helfer erweitert haben. In jeder Gruppe sind mehrere Trainer im Einsatz und steigern so die Effektivität und Attraktivität des Angebots. Es bringt uns zwar finanziell an die Grenzen, ist aber gut investiertes Geld.

Allen Trainern und Trainerinnen herzlichen Dank für ihren engagierten Einsatz.



Die sportlichen Erfolge waren nicht ganz so überragend wie 2022, konnten sich aber durchaus sehen lassen. Es ging sehr gut los, mit dem Deutschen Meistertitel in der Halle über 60m durch Juan Sebastian Kleta. Im Sommer gab es einen weiteren Deutschen Meistertitel bei den Senioren durch Norman Krämer und einen vierten Platz durch Martin Kratz. Dass keine weiteren Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften dazu kamen, lag auch am Verletzungspech. Sebastian Kleta und Louisa Grauel mussten fast den ganzen Sommer pausieren. Die beiden hätten sicher für weitere gute Platzierungen gesorgt. In diesem Jahr werden sie sicher wieder angreifen Eine Reihe von Hessischen Meistertiteln sorgen für eine positive Bilanz. Helmut wird im Detail berichten.

Sehr erfreulich verliefen die Mannschaftskämpfe. In allen Altersklassen von U8 bis U20 waren Mannschaften am Start, insgesamt 14 Mannschaften. Beide U20 und beide U16 Mannschaften hatten sich in der Startgemeinschaft wieder für den Deutschen Endkampf, der in Berlin stattfand, qualifiziert. Die männliche U20 konnte sich über den zweiten Platz freuen. Stark war auch die männliche U14. Sie wurde Hessenmeister.

Nicht nur sportlich, sondern auch als Veranstalter waren wir wieder aktiv. Es wurden einige Kreisveranstaltungen durchgeführt, das Hessenfinale von Jugend Trainiert für Olympia und die Regional Einzelmeisterschaften. Da gilt mein besonderer Dank der Beate für die Organisation der Verpflegung und Willy für die technische Durchführung. Der Dank gilt auch allen Helfern, die die beiden unterstützt haben, am Grill, hinter der Kuchentheke, beim Platzaufbau und als Kampfrichter. Ich muss aber meine Aussage von letztem Jahr wiederholen, dass wir hier in Zukunft mehr Unterstützung benötigen, vor allem von Jüngeren Helferinnen und Helfern. Deshalb nochmals die Bitte an die Trainer, bei den Eltern etwas Werbung zu machen. Veranstaltungen sind nach wie vor die einzige Gelegenheit Einnahmen zu erzielen und so den vom Gesamtverein bereitgestellten Etat aufzubessern. Gelegenheit zum Helfen gibt es im Mai mit verschiedenen Kreisveranstaltungen, am 1. und 2. Juni mit den Hessischen Meisterschaften der Aktiven und U18 oder am 19. Juni mit dem Jugend Trainiert Hessenfinale.

Verbesserungen wünsche ich mir auch in unserer Außendarstellung und bitte um zukünftige Mithilfe. Stefan ist dabei unseren Webauftritt technisch auf eine neue Basis zu stellen. Es wird dann möglich sein, mehr Personen mit der Pflege der Inhalte zu betrauen. Hier sind Freiwillige gesucht, die Artikel oder Bilder bereitstellen.

Damit wir auch in Zukunft größere Veranstaltungen durchführen können, haben wir eine neue elektronische Zeitmessanlage beschafft. Durch eine Kooperation mit den LA Kreisen Gelnhausen-Schlüchtern und Offenbach-Hanau, sowie den Verein LAV Bruchköbel, LG Offenbach und LG Seligenstadt und Zuschüssen vom Main-Kinzig Kreis, vom LSB und der Hessischen Landesregierung hielt sich unser finanzieller Anteil in Grenzen.

Wir konnten uns die Anschaffung auch leisten, weil sich finanzielle Situation etwas entspannt hat. Der Gesamtverein hatte im letzten Jahr unseren Etat etwas aufgestockt, obwohl dadurch eine Unterdeckung des Gesamtetats zu erwarten war. Der Etat für dieses Jahr ist noch nicht festgelegt, ich erwarte aber, dass er



mindestens in Höhe von 2023 sein wird. Die Mitgliederzahlen haben sich stabilisiert und die Erhöhung des Beitrages lassen höhere Einnahmen erwarten. Trotzdem bewegen wir uns am Limit und müssen jede Möglichkeit zum Sparen nutzen. Wir haben deshalb beschlossen, der Empfehlung des Gesamtvereins, die Übungsleiterentgelte um einen EURO zu erhöhen, zumindest vorerst nicht umzusetzen. Auch bei den Reisekosten muss gespart werden. Es muss z.B. überlegt werden, ob ein Start bei überregionalen Meisterschaften sinnvoll ist, wenn gerade so die Qualileistung erbracht wurde.

Details zu den Finanzen wird Beate berichten.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass 2023 ein gutes Jahr für uns war, allen voran unseren Trainerinnen und Trainern. Mein Dank gilt auch den Vorstandskollegen, der Stadt Gelnhausen, dem Main-Kinzig Kreis, der Kreissparkasse und der Volksbank Gelnhausen.

## **2.1. Bericht des Sportwartes (Helmut Zülch)**

Das Jahr 2023 war das erste Jahr ohne jegliche Einschränkungen.

Es wurden von unseren Athletinnen und Athleten fast alle Meisterschaftswettbewerbe mit guten Ergebnissen besucht.

Bei Deutschen Einzelmeisterschaften wurde:  
2-mal Platz 1, 1-mal Platz 4, 1-mal Platz 24 erreicht.

Bei Süddeutschen Meisterschaften erreichten wir 6 Endkampfplatzierungen.

Bei Hessischen Meisterschaften wurde:  
8-mal Platz 1, 11-mal Platz 2, 8-mal Platz 3 erreicht.

Hier möchte ich anmerken das einige Meisterschaften nicht errungen werden konnten durch Langzeit Verletzungen von Louisa Grauel und Sebastian Kleta.

Bei dem Team DM Endkampf in Berlin waren wir im Rahmen der Startgemeinschaft mit drei Mannschaften am Start. Es sprang dabei 2-mal ein 8. Platz und eine Vizemeisterschaft heraus.

Auch auf Hessischer Ebene gab es ein Team Endkampf für die MU14 diese Mannschaft wurde Hessischer Meister.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Trainerinnen und Trainern ganz herzlich für ihre hervorragenden Einsatz bedanken. Ganz besonders viel Freude bereiten mir unsere jungen Trainerinnen und Trainer.

Mein Dank gilt auch allen die uns im Letzten Jahr auf unterschiedliche Art und Weise unterstützt haben.

Jetzt möchte ich uns nur noch viel Erfolg bei den in diesem Jahr ausgetragenen Meisterschaften zu wünschen.



## **2.2. Bericht der Kassenwartin (Beate Zülch)**

Kassenwartin Beate Zülch stellte kurz die finanziellen Eckpunkte des abgelaufenen Jahres dar. Die Einnahmen setzten sich wie folgt zusammen: Reisekostenzuschuß durch den Gesamtverein, Verkaufserlöse bei Veranstaltungen, Spenden und sonst. Zuschüsse, sowie Einnahmen durch Meldegelder.

Auf der Ausgabenseite schlugen die geleisteten Zuschüsse als Fahrtkosten, die Anschaffung neuer Sportgeräte und Sonstige (Instandhaltung, Zubehör für Verkauf, etc.) zu Buche. Der Kassenstand weist einen positiven Endbestand aus.

## **3. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Dr. Bernd Gemmel und Michael Fuse verlasen den Prüfbericht der durchgeführten Kassenprüfung. Die Prüfung wurde ordnungsgemäß durchgeführt und es wurden keine Abweichungen festgestellt.

Anschließend wurde die Entlastung des Abteilungsvorstandes durch Michael Fuse beantragt. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Als Kassenprüfer für das nächste Jahr wurden Herr Michael Fuse und Herr Dr. Bernd Gemmel einstimmig gewählt.

## **4. Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

## **5. Verschiedenes**

Allgemeiner Austausch der Teilnehmer zu verschiedenen Themen, jedoch kein Beschluß.

Die Mitgliederversammlung wurde um 21:30 Uhr geschlossen.

Protokollführer : Horst Kalbfleisch  
Gelnhausen, 02.04.2024